



Fachschaftsrat Architektur
Marienstraße 18
99423 Weimar

Weimar, den 17.04.2013

Protokoll

Anwesend: Hannah Niemand, Ferdinand Sammler, Julian Gerstner, Jonathan Schmidt (Redeleitung), Cassandra Löffler (Protokollführung), Léonard Bougault

Verspätet: Maria Herzog, Susanne Gallenz, Fabian Pramel, Silvan Hagenbrock

Entschuldigt: Martina Mellenthin Filardo, Julian Gerstner

Gäste: Philippa König, Angela Truschzinski, Matthias Feidner

TOP 0: Formalia

- da wir nicht beschlussfähig sind wird die Bestätigung der Protokolle vom 10.04 und vom 17.04. auf den 02.05.2013 vertagt

TOP 1: Kontakt zu Christiane Hamidy

- Frau Hamidy sollte darauf hingewiesen werden, dass fachschaftsrelevante E-Mails nicht nur an spezielle Personen gerichtet

werden, sondern an alle Mitglieder, den Fachschaftsverteiler (Kassandra)

- Viele haben bisher nur durch mündliche Übertragung davon gehört, dass ohne Rücksprache mit der FsA viele der Arbeitsräume, die uns eigentlich vom Dekanat zugesichert wurden, eigenhändig vom Dekanat an die Professuren weiter gegeben wurden. (z.B.: Prof. Barz u.A.) Nur Kassandra und Fabian haben eine offizielle Benachrichtigung von Frau Hamidy erhalten.

„Guten Tag

In Ergänzung meiner Email möchte ich Sie über die aktuelle Belegungssituation informieren:

Derzeit für die Belegung durch die Fachschaft noch möglich:

1. OG, R. 101, 102, 108-110

2. OG, R. 201-211

Alle anderen Räum wurden den Entwurfsprofessuren zugewiesen.

Mit freundlichem Gruß

Christiane Hamidy“

- Frau Hamidy wird mitgeteilt, dass Kassandra und Fabian die studentischen Vertreter bei der Universitätsevaluation am 26.04.2013 sein werden.

TOP 2: Bericht vom Forschungsausschuss (Kassandra)

- In der Sitzung vom 17.4.2013 wurde über die Anträge auf Anschubfinanzierung abgestimmt
- Es sind 12 Anträge aller Fakultäten mit einer Fördersumme von 151.819,13 € eingegangen, wobei nur 50.00€ durch den Haushalt der Universität zur Verfügung stehen
- 5 Anträge wurden bewilligt, darunter 2 von der Fakultät Architektur
 - Prof. Max Welch Guerra, mit 10.000€ für ein „Internationales Promotionsprogramm für Planungsgeschichte & Planungshistoriographie“
 - Und die neue Professorin für Landschaftsarchitektur Prof. Sigrun Langner mit ihrem Projekt „Collaborative Landscapes Entdeckung von Landschaft als gemeinschaftliche Ressource in regionalen Entwicklungsprozessen,,
- 3 weitere Anträge der Fakultät wurden abgelehnt, darunter der Antrag von Prof. Donath und seinem AddisAbeba Projekt, was von Frank Steckhardt im Senat diskutieren will, weil es ein sehr weitgreifendes und unter den Studenten des Ausschusses umstrittenes Projekt ist.

- Dennoch war die Fakultät mit 5Anträgen gut, besser als sonst, vertreten.
- Ute Mai stellte die STIBIT-Stibendien für ausländische Promotionsstudenten vor, die an unserer Universität betreut werden.
- Prof. Nentwig war der einzige, der für die Fakultät mehrere beantragt hatte, wobei nur Studenten anderer Fakultäten eines bekommen haben, über die der Forschungsausschuss lediglich bestätigte.

TOP 3: Arbeitsräume

- nach der überraschenden Information von Frau Hamidy wird debattiert, wie man nun mit dieser Nachricht umgeht und wie man sich dem Dekanat gegenüber verhält.
- Der Dekan soll eingeladen werden, um sich vor der Fachschaft zu rechtfertigen. Zu allen Problemen am Semesterbeginn und besonders zu den Arbeitsräumen sowie der schlechten Kalkulationen der Studierendenanzahl. (Einladung: Jonathan)
- als Tagesordnungspunkt im nächsten Fakultätsrat (Fabian informiert Frau Witte-Reisch, dass es in die Tagesordnung aufgenommen wird)
- Einsendeschluss für die Bewerbung um einen Arbeitsraum bleibt Montag, der 22.04.2013 und die Vergabe soll am 29.04.2013 erfolgen.
- Prof. Marquez hat sich bereit erklärt durch sein Sekretariat (Susan Schür) die Vergabe der Schlüssel im Namen der Fachschaft zu regeln und auch die Kautionszahlung entgegen zu nehmen.
- Ferdinand wird vor seiner Abreise alle notwendigen Dokumente für alle zur Verfügung stellen.

TOP 4: Kommunikation

- der Grillabend des StuKo in der Exkursionswoche der Architekten gibt Anlass über die Berichterstattung zwischen FsA und StuKo zu diskutieren.
- Fabian kritisiert die Terminüberschneidung.
→ als Lösungsansatz wird ein Kalender vorgeschlagen, in dem alle relevanten Termine der FsA für alle offensichtlich festgehalten werden

Silvan, Matthias Feidner, Maria Herzog und Susanne Gallenz kommen von der Vollversammlung der Urbanisten.

TOP 5: Bericht aus dem Ausschuss „Studium & Lehre“ (Matthias)

- In der Sitzung wurde hauptsächlich über vier Masterstudiengänge diskutiert
- Im Masterstudiengang für Baustoffwissenschaften wurden 2 3-ECTS-Module zu einem 6ECTS-Modul umgeschrieben, was von Matthias als die marginale Änderung beschrieben wurde
- Im Masterstudiengang Environmental Engineering and Management (von Prof. Nentwig) gab es folgende Änderungen, die von der Kommission einstimmig angenommen wurden
 - 4-semesteriger Masterstudiengang
 - Sprachniveau wurde von C1 auf B2 gesenkt (Deutsch)
- Master Advances Urbanism gab es folgende marginale Änderungen:
 - Ordnung nun auch in Englisch zur Verfügung gestellt
 - 2 3ECTS-Module wurden zu einem 6ECTS-Modul
 - aufgrund von Einreiseproblemen für Studenten nach China wurde ein zweimaliger Aufenthalt in China auf einen einmaligen reduziert.
- „Studiengang-Monitor“ (grafische Darstellung aller Daten zu Studiengängen) für 2013 wird Matthias in den kommenden Tagen zugeschickt und dann an uns weiter geleitet
- am 15.05.2013 findet die Forum Kompakt-Messe in der Mensa von 10-15.00Uhr statt, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Frederike Rhode kommt dazu (Vollversammlung der Urbanisten)

TOP 6: Bericht aus dem StuKo (Silvan)

- am 02.05.2012 ist der Einsendeschluss für alle, die als neue Fachschaft für ihre Fakultät kandidieren möchten.
- am 25.04.2012 findet das offizielle Wahlgrillen in der M18 statt
- Wahlen finden vom 14.-16-05.2013 statt und die aktuellen Fachschaftsvertreter sind zur Mithilfe aufgerufen
- Sebastian v. V. ist als Senator der Medien zurück getreten und Felix Glasbrummel hat das Amt übernommen
- Jahresabschluss des StuKo-Haushaltes wurde vorgelegt.
- Der StuKo fordert von nun von allen Initiativen einen Rechenschaftsbeleg, um Transparenz bezüglich der Gelder von Einnahmen und Ausgaben zu erlangen.
- Die StuKo-Klausurtagung findet vom 24.-26.05.2013 statt.

TOP 7: Nachbesetzung der Professur Städtebau, Prof. Christ (Fabian)

- Prof. Christ wird frühzeitig in Rente gehen und die Universität im kommenden Semester verlassen
- daher wird eine Kommission gesucht/zusammen gestellt, die sich mit der Nachbesetzung seiner Professur beschäftigt. Allerdings handelt es sich dabei nur um eine informelle Nachbesetzung, die nicht den Kriterien einer regulären Besetzung genügen muss. Diese Besetzung gilt nur für die Zeitraum die Prof. Christ noch tätig gewesen wäre. Danach wird es keine Nachbesetzung mehr geben.
- 2 potentielle Bewerber wurden bereits durch Prof. Barz sowie Prof. Christ empfohlen
- Fabian, der Teil dieser Kommission ist, hat bekannt gegeben, dass die Entscheidung schon heute gefallen ist, wer die Professur temporär übernehmen wird.
- Dieser Vertretungsprofessor sollten den Kriterien genüge leisten, dass er die Ideale der Professur vertritt und den Themenschwerpunkt des suburbanen Raumes aufgreift.

TOP 8: Wahlgrillen

- Es wird über eine allgemeine „Einweihungsfete“ der Bauhausstr. 7B in Kombination mit einem Fs-Grillen diskutiert, um werbungswirksam neue Fachschafts kandidaten zu gewinnen. Diese Idee wird verworfen, weil man kein Risiko bezügl. der neu gewonnen Räume eingehen möchte.
- Das Wahlgrillen soll am 30.04.2013 in der M18 stattfinden.
- Hannah und Fabian wollen das auf verschiedenen Medien publizieren und treffen sich Freitag im StuKo-Büro 14Uhr um alles vorzubereiten.
- Jonathan sieht in den Zweitsemestlern ein großes Potential und möchte gerade diese werben.
- Ferdinand bringt den Vorschlag ein, dass die neue Fachschaft sich in ihrer neuen Amtsperiode allen Studierenden als Repräsentanten vorstellt z.B. bei einer Vorlesung oder Horizonte
- die Vollversammlung sollte unbedingt wieder stattfinden, mindestens für den Anlass einer Vorstellung, aller neuen Fs-ler.

TOP 4: PIT -Planer_Innen Treffen (Silvan und Frederike)

- Bundesfachschaftskonferenz für Architektur sollte recherchiert werden und Silvan schlägt eine gemeinsame Fahrt zum Bundesfachschaftsrat vor, die von der FsA-Kasse finanziert werden soll.

- Silvan schlägt eine Finanzierung durch den Haushalt vor um sich auf Bundesebene hochschulpolitisch zu engagieren und zu repräsentieren.
- Fabian und Hannah geben zu bedenken, dass diese Ausgaben den Haushalt nicht auffressen sollten.
- Silvan kritisiert, dass viele Veranstaltungen geplant und unternommen werden um T-Shirt-Schulden zu begleichen und das man dieses Engagement auch haben sollte, wenn es um die Finanzierung von überregionalem Austausch geht.
- Frederike Rhode hat den Antrag beim StuKo gestellt, dass die Fahrt finanziert wird, welcher allerdings abgelehnt wurde.

Jonathan macht von der GO gebrauch und stellt aufgrund der Uhrzeit einen Antrag auf Vertagung (21.24 Uhr). Diesem wird zwar statt gegeben, aber aufgrund von großem Redebedarf wird die Sitzung fortgesetzt.

- Silvan gibt zu bedenken, dass Frederike als Vertreterin aus Weimar 3mal pro Jahr zum Treffen auf die Bundesfachschafskonferenz fährt und das selbst finanziert. Diese Ausgaben werden laut Frederike bei anderen Vertretern von deren Fachschaften übernommen.
- Die Unkosten für ein PIT wird bei anderen Vertretern zu min. 30% finanziert, was sich unsere Vertreter auch wünschen.
- Frederike kritisiert, dass sie im Vergleich zu ihren Vorgängern, unserer Universität, die Erste ist, die nicht gefördert wird.
- Fabian schlägt vor diese Diskussion auf die kommende Fachschaftsratsitzung zu vertagen.